Datum: 29.05.2015

**Zuhause bleiben und doch „mal weg“ sein**

**Franziska van Almsick: Gutes Bad, guter Tag / Warum die Schwimm-Ikone das Bad liebt / Profis sind „richtige Entscheidung“ / Bundesweiter „Tag des Bades“: Willkommen in der Vielfalt / „Lust auf Bad“ (auch) am 19. September 2015 / Infos im Internet**

**Bonn – (vds)** Klassisch, romantisch oder ganz modern – das Bad von heute garantiert individuelle Vielfalt. Immer mehr Menschen halten es sogar für eine ideale „Ich bin dann mal weg“-Oase. Zu ihnen gehört keine Geringere als Franziska van Almsick. Die ebenso bekannte wie beliebte Schwimm-Ikone plädiert dafür, dass das Bad noch stärker in den Mittelpunkt einer Wohnung oder eines Hauses rückt. Die zweifache Mutter und erklärte Wannenliebhaberin denkt beim Wort „Badezimmer“ in erster Linie an Entspannung, an Wellness, an Regeneration, an Ruhe und an Zeit für sich selbst. Jeder könne einen Raum beanspruchen, in dem er sich wohlfühlt, in dem der Tag gut beginnt und gut endet. Dafür sei das Bad geradezu prädestiniert.

Das setze aber voraus, dass man die Renovierung bzw. den Um- oder Neubau eines Bades von Anfang an professionell angeht. Selbst einzelne Produkte einzukaufen und dann zu hoffen, dass das Ganze schon irgendwie zusammenpasst, kann nicht klappen, meint die vielfache Medaillengewinnerin und Rekordhalterin. „Faule“ Kompromisse sollte deshalb niemand machen – weder bei Planung, Einrichtung, Ausführung noch bei den wichtigen Sicherheits- und Garantieaspekten. Deshalb sei es stets die richtige Entscheidung, den Leuten vom Fach mit ihrer Erfahrung und ihrem Know-how zu vertrauen.

**Gewinnchance inklusive**

Bleibt jetzt eigentlich nur noch die Frage, was bei Design, Materialien, Farben, Technologien und Funktionen „trendy“ und außerdem realisierbar ist. Konkrete Antworten darauf liefern die ständigen Ausstellungen der Sanitärprofis, erklärt Jens J. Wischmann. Am 19. September 2015 dürfte sich ein Besuch nach Auffassung des Geschäftsführers der Vereinigung Deutsche Sanitärwirtschaft (VDS) besonders lohnen. Unter dem Motto „Lust auf Bad“ finde dann nämlich der zum 11. Mal veranstaltete bundesweite „Tag des Bades“ statt. Bauherren und Modernisierer sind dann eingeladen, sich „vor Ort“ von privaten Komplettbädern voller Vielfalt und frischer Inspirationen zu überzeugen. Eine Teilnehmer-Übersicht gibt es ab Ende Juni unter www.tagdesbades.de .

Außerdem informiere die Internetseite u. a. über die neuen (Messe-)Trends und das an den September-Termin gekoppelte nationale Gewinnspiel. Dabei werden z. B. 10 Wellnessreisen an die Ostsee im Gesamtwert von 10.000 Euro verlost. Für eine schöne „Ich bin dann mal weg“-Auszeit.

**Bildtexte**

Hält das Bad für eine ideale „Ich bin dann mal weg“-Oase: Franziska van Almsick. Zugleich empfiehlt die prominente Schwimm-Ikone, Renovierung oder Neubau eines Bades Profis zu überlassen.

**Foto:** Vereinigung Deutsche Sanitärwirtschaft (VDS) Bild 665

Willkommen in der Vielfalt: Oft ist der Besuch einer Fachausstellung „vor Ort“ der erste Schritt auf dem Weg zum individuellen Wohlfühl-Bad. Hier verbindet sich aktuelle Präsentation mit fundierter Information, erläutert die Vereinigung Deutsche Sanitärwirtschaft (VDS).

**Foto:** Vereinigung Deutsche Sanitärwirtschaft (VDS) Bild 4426

Unter dem Motto „Lust auf Bad“ steht der am 19. September 2015 zum 11. Mal veranstaltete bundesweite „Tag des Bades“. Damit begrüßen die teilnehmenden Sanitärprofis ihre Gäste in den Ausstellungen. Adressen, Gewinnspiel-Infos und mehr gibt’s ab Ende Juni unter www.tagdesbades.de .

**Foto:** Vereinigung Deutsche Sanitärwirtschaft (VDS) Bild 4427

Abdruck frei – Beleg erbeten